



## INHALTSÜBERSICHT

### BASECAMP & ZUMO EINRICHTEN

#### Erste Schritte, Neuinstallation Basecamp & Zumo

- ZUMO UND BASECAMP EINRICHTEN .....Seite 2-4

### BASCIS, BEGRIFFE, DATENVERWALTUNG

#### Routen auf den Zumo kopieren und löschen

- GRUNDSÄTZLICHES .....Seite 5
- ROUTENPLANUNG AN DEN ZUMO SENDEN .....Seite 6
- ORDNUNG HALTEN AUF DEM ZUMO - ORDNERSTRUKTUR .....Seite 7

#### Die unterschiedlichen Punkte in einer Route

- VERSCHIEDENE PUNKTE FÜR DIE ROUTENPLANUNG (ZUMO 3XX,59X, XT) .....Seite 8
- WEGPUNKT .....Seite 8
- ROUTENPUNKT VIA-/SHAPINGPOINT .....Seite 8

### MIT BASECAMP PLANEN

#### Routenplanung mit Basecamp, gefahren Tracks in Basecamp speichern

- MIT BASECAMP PLANEN .....Seite 9-10
- PLANUNG, DATENVERWALTUNG EMPFOHLENE ARBEITSWEISE .....Seite 11

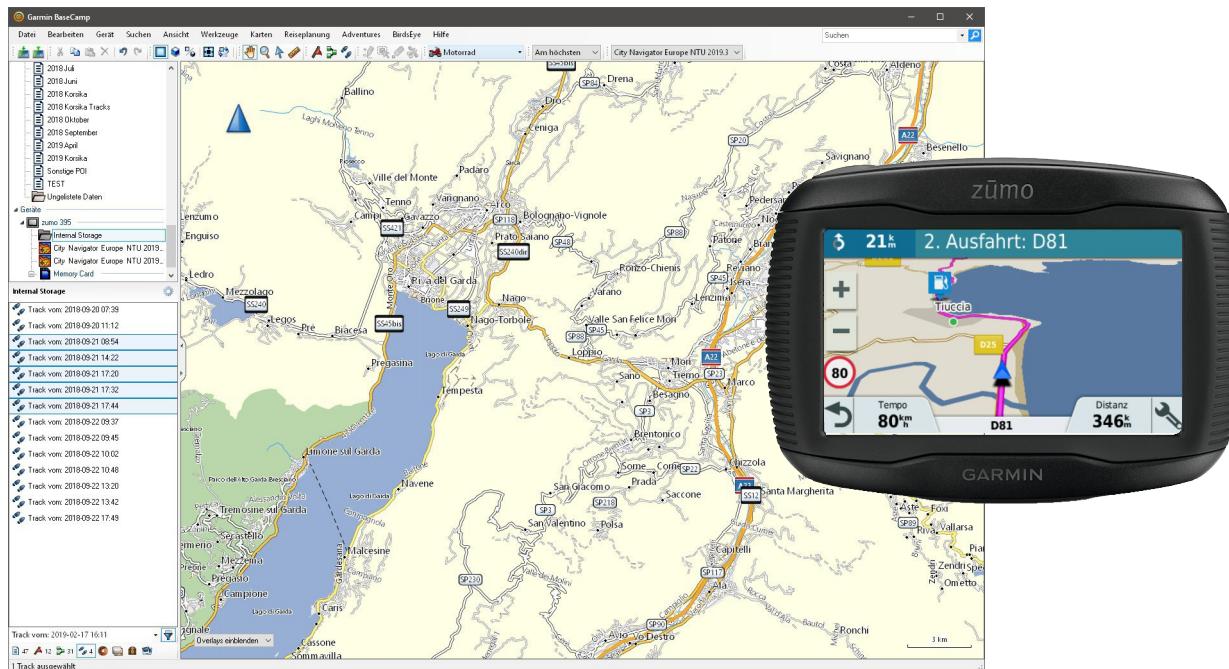
### ROUTENSTART & NEUSTART mitten in der Route

#### Routenstart ohne die geplant Route zu verändern

- ROUTENSTART UND NEUSTART „MITTEN“ IN DER ROUTE ZUMO XT .....Seite 12
- BEISPIELE ZUMO XT .....Seite 13
- WORKAROUND ROUTENSTART IMMER OHNE NEUBERECHNUNG .....Seite 14

### ZUMO - ROUTING MIT ODER OHNE NEUBERECHNUNG?

- VOR- NACHTEILE VON AKTIVER, DEAKTIVIERT NEUBERECHNUNG .....Seite 15





## BASECAMP & ZUMO EINRICHTEN

Erste Schritte, Neuinstallation Basecamp & Zumo

### ZUMO UND BASECAMP EINRICHTEN

Damit die Kommunikation zwischen Zumo und Basecamp reibungslos verläuft, müssen Zumo und Basecamp passend eingestellt werden.

#### Dazu am Besten in folgender Reihenfolge vorgehen:

- Zumo einschalten aber noch nicht mit dem PC verbinden.
- Eigene Adresse (Nachhause) eingeben. Ohne eingegebene Adresse funktioniert die Verwaltung der Wegpunkte/Favoriten nicht richtig auf dem Zumo, zumindest nicht auf meinem 395er Zumo.
- Den Navigations-Modus auf „Motorrad“ umstellen.  
Dazu das 2. kleine Icon von links am oberen Bildschirmrand anklicken (Auto, Motorrad, Luftlinie) und „Motorrad“ wählen. Für jeden Modus können die Routing-Einstellungen und Vermeidungen separat eingestellt werden.
- Routingverhalten des Motorrad Modus einstellen.  
Einstellungen -> Navigation:  
Routenpräferenz auf „Kürzere Zeit“  
Vermeidungen: „Fähren“ und „unbefestigte Straßen“ aktivieren  
Mautstraßen: Vignetten und Mautstraßen alles auf „immer fragen“
- Reiseaufzeichnung (Tracks) aktivieren:  
Einstellungen -> Gerät -> Reisedaten aktivieren
- Reiseaufzeichnung in der Kartenansicht sichtbar:  
Einstellungen -> Karte/Fahrzeug -> Karten-Ebenen -> Reiseaufzeichnung aktivieren

- Am PC Garmin EXPRESS installieren.

<https://www.garmin.com/de-DE/software/express>

Nach erfolgter Installation den Zumo mit dem PC verbinden.

Garmin-EXPRESS sollte automatisch starten, falls nicht, Garmin-EXPRESS manuell starten. Falls vorhanden Update und neue Karten installieren. Dabei UNBEDINGT auf Gerät **und** PC wählen. Hat man versehentlich nur auf dem Zumo die Karten installiert, oder es gibt kein Kartendownload, Garmin-EXPRESS starten, auf Kartenoptionen klicken, „Auf Computer installieren“ wählen. Dabei werden neben den Karten auch Basecamp als Planungssoftware auf dem PC installiert.

#### Heimadresse eingeben



#### Modus



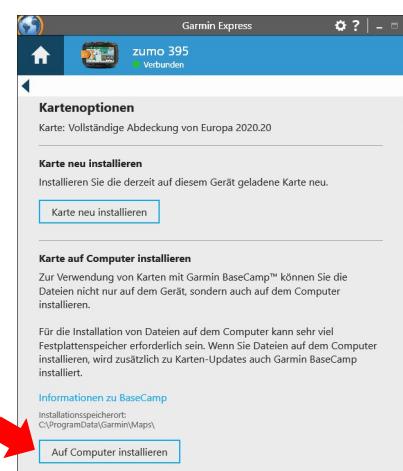
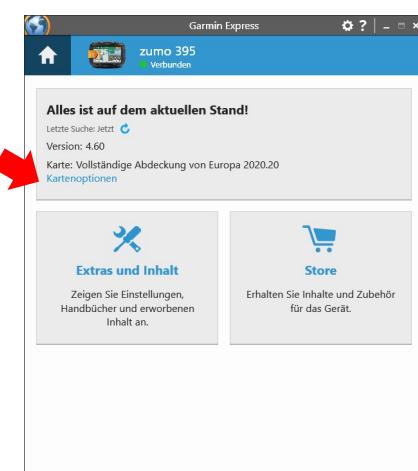
#### Routenpräferenz



#### Vermeidungen



#### Reiseaufzeichnung





## BASECAMP & ZUMO EINRICHTEN

Erste Schritte, Neuinstallation Basecamp & Zumo

## ZUMO UND BASECAMP EINRICHTEN

Basecamp sollte nun durch Gamin-EXPRESS auf dem PC installiert sein.

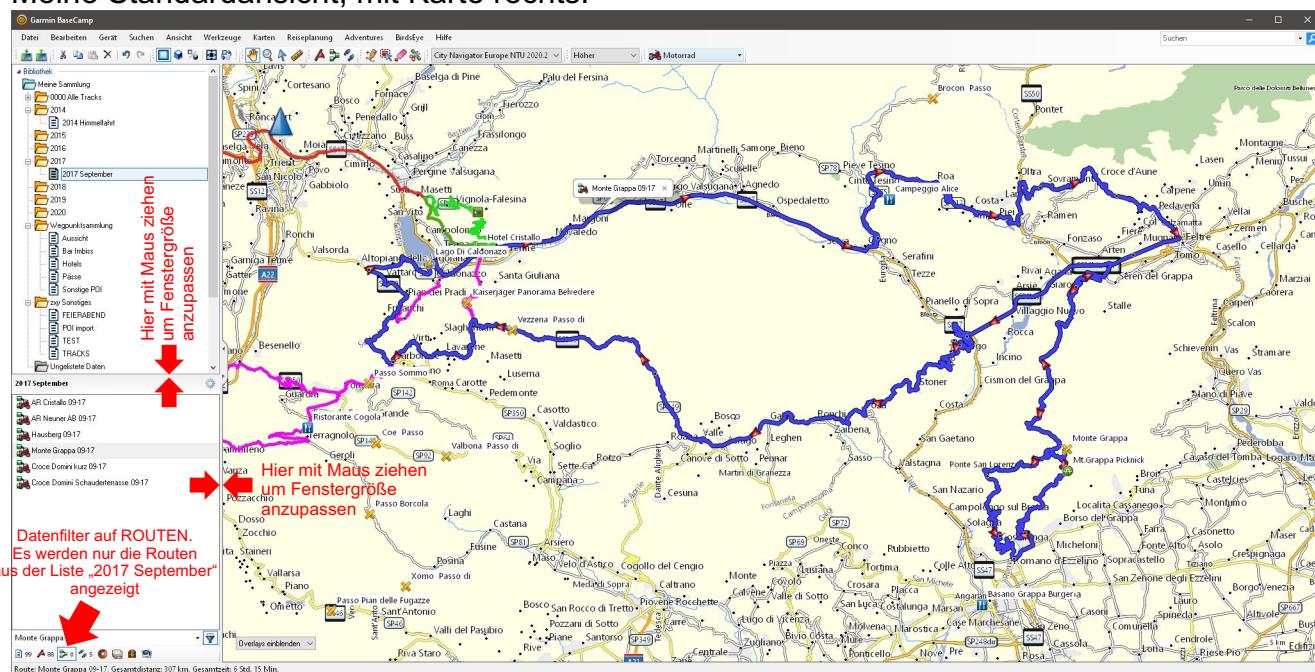
Jetzt müssen in Basecamp noch die Benutzeroberfläche und die Routingprofile eingerichtet werden.

Unten 2 Bilder wie ich Basecamp eingerichtet habe.

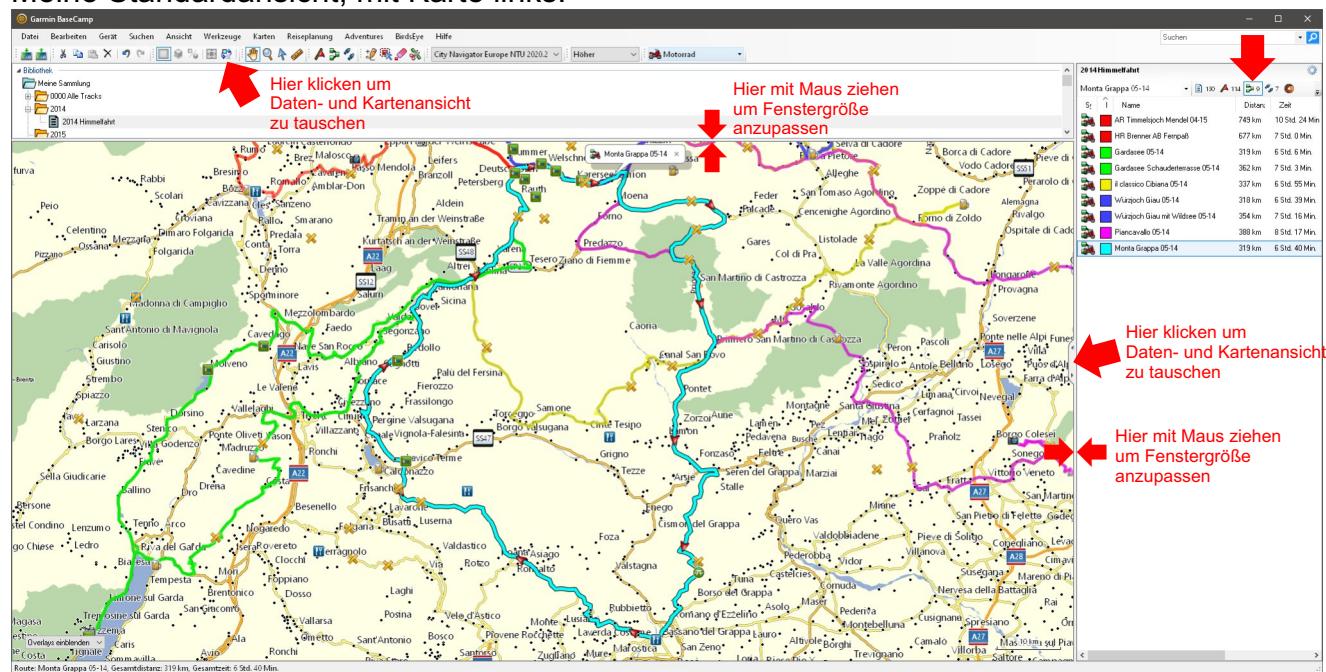
Karte rechts hat den Vorteil, dass mehr Platz für die Bibliothek mit den Listen vorhanden ist.

Karte links hat den Vorteil, dass bei Routen Distanz und Fahrzeit angezeigt werden kann, Routen, Wegpunkte, Tracks schnell sortiert werden können. Ich arbeite mit beiden Ansichten - sind ja schnell hin und her geschaltet.

Meine Standardansicht, mit Karte rechts.



Meine Standardansicht, mit Karte links.



## BASECAMP & ZUMO EINRICHTEN

Erste Schritte, Neuinstallation Basecamp & Zumo

## ZUMO UND BASECAMP EINRICHTEN

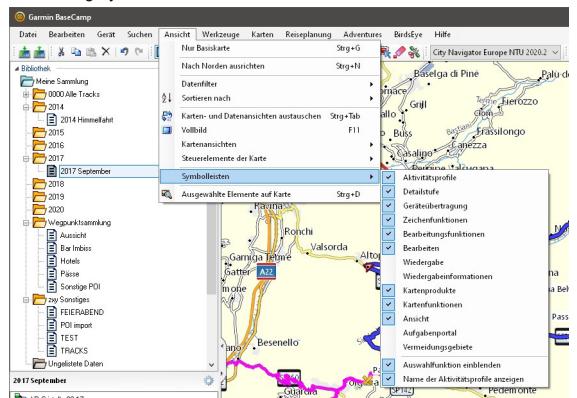
Benutzeroberfläche und Optionen einstellen:

- Symbolleisten einblenden:

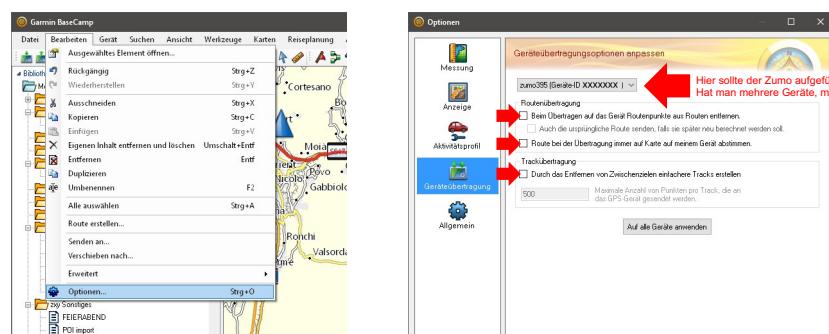
Ansicht -> Symbolleisten -> gewünschte Symbolleisten aktivieren  
Beispiel siehe Bild rechts.

Die Symbolleisten können mit der Maus an die gewünschte Position verschoben werden.

### Einstellung Symbolleisten

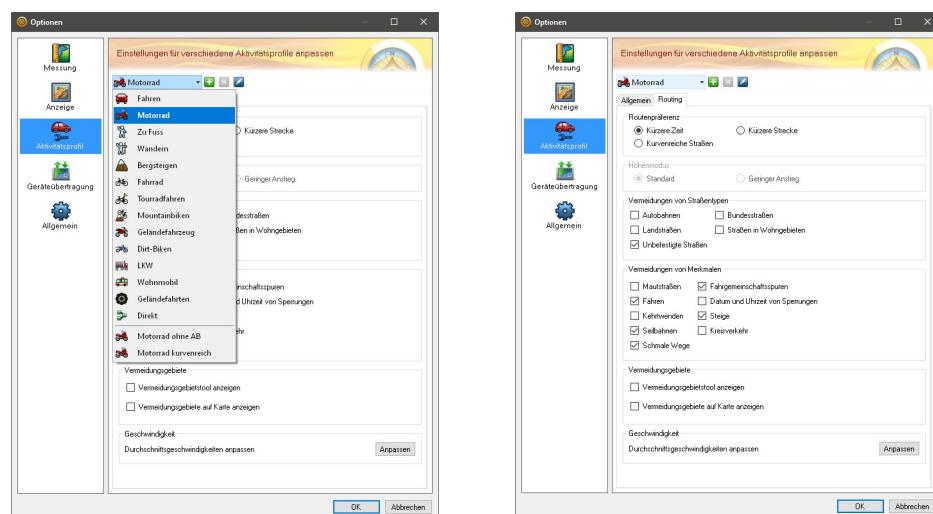


- Optionen, Geräteübertragung, die 3 Optionen deaktivieren, siehe Bilder.



- Bei den Aktivitätsprofilen passen wird das Profil „Motorrad“ an das Profil „Motorrad“ des Zumo an.

Dazu unter Optionen, Aktivitätsprofil, im Klappmenü „Motorrad“ wählen und in der Registerkarte „Routing“ die Routenpräferenz und Vermeidungen wie auf dem Bild unten einstellen. Dies ist unsere Basiseinstellung für Planungen in Basecamp für Motorradtouren. Wer will kann durch anklicken des grünen PLUS Symbols weitere Motorradroutingprofile anlegen wie z.B. „Motorrad ohne AB“ oder „Motorrad kurvenreich“.



Diese Einstellungen müssen nur beim in Betrieb nehmen vorgenommen werden, sie gelten dann für alle Planungen.

## BASCIS, BEGRIFFE, DATENVERWALTUNG, ROUTEN AUF DEN ZUMO KOPIEREN UND LÖSCHEN

### GRUNDSÄTZLICHES:

Routen, Wegpunkte/Favoriten (Hotel, Alpenpässe, etc) und Tracks werden mit Hilfe von GPX-Dateien auf den Zumo kopiert.

Wenn die GPX-Datei auf den Zumo kopiert wurde sind Routen & Co im Zumo aber noch nicht sichtbar.

Damit die Routen, Wegpunkte/Favoriten und Tracks im Zumo sichtbar sind müssen sie aus der GPX-Datei in den *aktiven Speicher* des Zumo **importiert** werden. Erst wenn die Routen importiert wurden sind sie in der App „Routenplanung“ zu sehen, Wegpunkte in der App „Favoriten“, Tracks in der App „Tracks“.

Dieser Import kann automatisch erfolgen, wenn der Zumo beim Einschalten eine neue GPX-Datei findet, oder manuell.

Die Routen, Wegpunkte, Tracks können beliebig oft aus der GPX-Datei importiert werden. Enthält die GPX-Datei mehrere Routen, Wegpunkte, Tracks kann auch nur eine oder ein Auswahl davon importiert werden.

Solange die GPX-Datei auf dem Zumo gespeichert ist, solange können auch die Routen, Wegpunkte und Tracks die in der Datei stecken importiert werden.

Alle Routen, Wegpunkte/Favoriten, Tracks die sich im *aktiven Speicher* der Zumo befinden können nur am Zumo bearbeitet und gelöscht werden. Mit einem angeschlossenen PC lassen sich diese Daten nicht löschen.

Die GPX-Dateien lassen sich dafür nicht vom Zumo aus bearbeiten und löschen, das geht nur mit einem angeschlossenen PC.

Man unterscheidet:

- *aktiver Speicher*:

In diesem ist alles gespeichert was sich über das Display des Zumo bearbeiten und löschen lässt.

- *physikalischer Speicher*:

Internal-Storage und die SD-Karte, hier landen die Dateien von Basecamp und Windows-Explorer

Routen in den *aktiven Speicher* des Zumo importieren:



## BASCIS, BEGRIFFE, DATENVERWALTUNG, ROUTEN AUF DEN ZUMO KOPIEREN UND LÖSCHEN

### ROUTENPLANUNG AN DEN ZUMO SENDEN

Routen, Wegpunkte/Favoriten (Hotel, Alpenpässe, etc), Tracks werden mit Hilfe von GPX-Dateien auf den Zumo kopiert. In einer GPX-Datei können mehrere Routen, Wegpunkte, Tracks gespeichert sein. Es muss nicht für jede Route eine GPX-Datei erstellt und kopiert werden.

Bei einer üblichen Urlaubsplanung hab ich für jeden Tag mehrere Routen, verschiedene Varianten für An- und Abreise sowie zahlreiche Wegpunkte (Hotel, Pässe, usw.) in einer Datei z.B. 2019Gardasee.gpx.

Es gibt 2 Ordner in welche diese GPX-Dateien auf den Zumo kopiert werden können:

- Direkt im fest eingebauten Speicher (Internal Storage): Dieser PC\zumo 395\Internal Storage\GPX
- Oder, sofern vorhanden, auf der SD-Karte: Dieser PC\zumo 395\Memory Card\Garmin\GPX

Auf einer neuen SD-Karte muss folgende Ordnerstruktur angelegt werden:

Einen Ordner „Garmin“ und in diesem Ordner einen weiteren Ordner Names „GPX“. Diese Ordnerstruktur kann manuell angelegt werden, oder man sendet in Basecamp eine Datei an die SD-Karte des angeschlossenen Zumo, dann erstellt Basecamp die notwendige Ordnerstruktur.

Es gibt 3 Möglichkeiten die GPX-Dateien zu kopieren

- Mit Basecamp
- manuell mit Windows-Explorer
- Via Bluetooth vom Handy mit entsprechender Garmin-App (Zumo 396 und neuer)

#### Mit Basecamp:

Wenn man mit BC Routen an den Zumo schickt werden sie

A) bei senden an "Internal Storage" in die Temp.gpx kopiert (zumo395\Internal Storage\GPX\Temp.gpx)

B) bei senden an "Memory Card" in Route01.gpx ...02.gpx, ...03.gpx usw.. kopiert

(zumo 395\Memory Card\Garmin\GPX\Route0x.gpx)

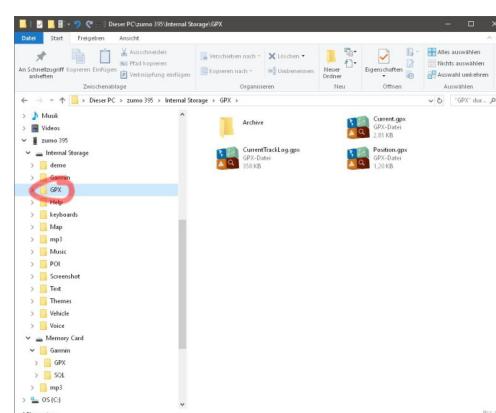
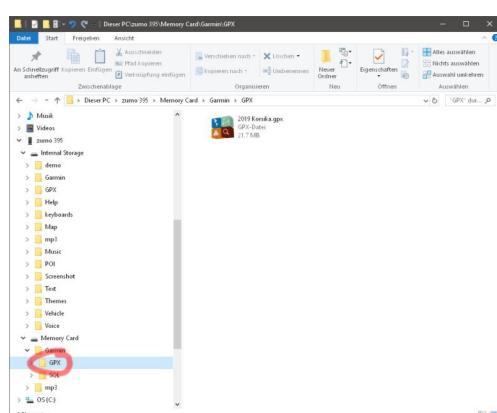
Interessanterweise werden Wegpunkte auf der SD-Karte in einer gesonderten Datei gespeichert :

zumo 395\Memory Card\Garmin\GPX\Waypoints.gpx,

sendet man an "Internal Storage" werden die Wegpunkte in die temp.gpx mit gespeichert.

#### Mit Win-Explorer:

Die GPX-Datei mit den Routen, Wegpunkten,... wird in den Ordner „GPX“ auf dem Internal-Storage, oder den Ordner „GPX“ auf der SD-Karte kopiert.



Achtung es gibt einen Unterschied ob man die GPX-Datei auf Internal Storage oder SD-Karte speichert:

Liegt die GPX-Datei im GPX-Ordner des 'Internal Storage' werden beim einschalten des Zumo automatisch alle Wegpunkte in den Favoritenordner des Zumo kopiert.

Liegt die GPX-Datei im GPX-Ordner auf der SD-Karte, werden die Wegpunkte nicht automatisch in den Favoritenordner des Zumo kopiert. Diese müssen bzw. können von Hand importiert werden.

## BASCIS, BEGRIFFE, DATENVERWALTUNG, ROUTEN AUF DEN ZUMO KOPIEREN UND LÖSCHEN

### ORDNUNG HALTEN AUF DEM ZUMO - ORDNERSTRUKTUR

Routen, Wegpunkte/Favoriten und Tracks lassen sich so lange in die Zumo-Apps importieren so lange die GPX-Datei auf dem Zumo gespeichert ist. Das ist einerseits sehr schön, wenn ich z.B. mitten in den Seealpen stehe und meine Route versehentlich zerstört oder gelöscht habe, kann ich sie immer wieder importieren. Ich kann Unterwegs nie eine Route verlieren.

Andererseits bläht sich die *temp.gpx* im Lauf der Zeit immer weiter auf.

Wenn ich meine aktuelle Urlaubsplanung mit Basecamp via „an Gerät senden“ auf den Zumo kopiere, verbleibt meine vorherige Urlaubsplanung auch in der *temp.gpx*.

Das Selbe bei der SD-Karte, die Anzahl der GPX-Dateien wächst und wächst. Wenn ich in der Routenplanung App dann Routen importieren möchte kommen nicht nur die aktuellen Routen die ich benötige, sondern eben auch die ganzen Routen von der letzten Tour, vom Vorjahr und früher.

Das bedeutet man muss regelmäßig aufräumen.

Der erste Teil der Aufräumaktion muss am Zumo direkt durchgeführt werden.

Dazu einfach die Apps Routenplanung, Favoriten und Tracks öffnen und alles was nicht mehr benötigt wird löschen. Die „gefährten“ Tracks lassen sich alternativ auch unter „Einstellungen/Gerät/Reisedaten löschen“ alle auf einmal löschen.

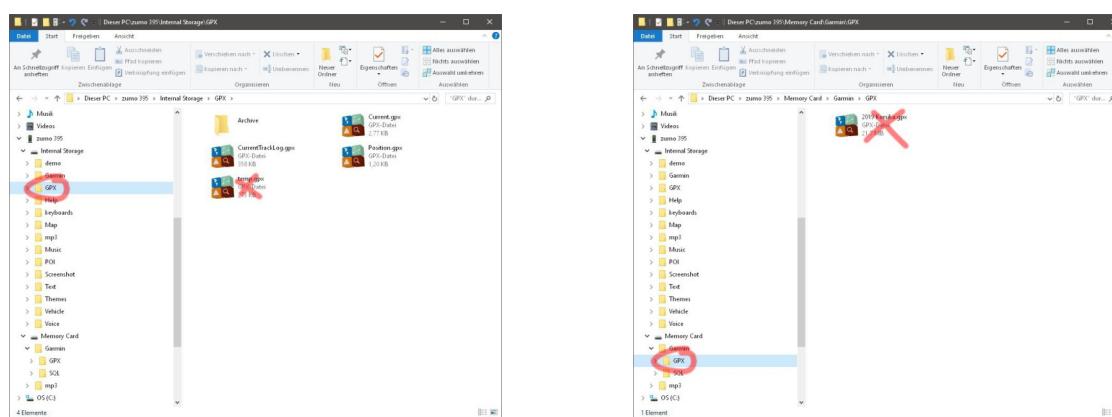
Der zweite Teil muss am PC erledigt werden.

Zumo an PC anschließen und in den Ordner „GPX“ im Internal Storage und auf der SD-Karte alle GPX-Dateien löschen. **AUSNAHME** die Datei *currentTrackLog.gpx*.

Die „*currentTrackLog.gpx*“ Datei enthält die Reiseaufzeichnung, den Track der letzten Ausfahrt. Sind die Tracks aber schon gesichert (am einfachsten mit Basecamp) kann auch diese Datei gelöscht werden.

Ältere Reiseaufzeichnungen werden im Ordner „Archive“ abgelegt. Also auch in diesem Ordner ab und an schauen ob sich alte Tracks dort löschen lassen, (ggf. Sicherung der Tracks nicht vergessen).

Die Datei *current.gpx* wird vom Zumo bei jedem mal anschließen an einen PC neu erstellt und kann auch gelöscht werden. In der Datei *current.gpx* speichert der Zumo den aktuellen Inhalt der Apps, Routenplanung, Favoriten und Tracks. Diese Datei ist lediglich für die Kommunikation mit Basecamp erforderlich. Durch löschen der Datei verschwinden die Routen aber nicht aus den Apps im Zumo.



Die Alternative, den Zumo mittels Reset in den Auslieferungszustand zurückzusetzen, ist nicht empfehlenswert. Es werden am Zumo alle Routingeinstellungen, die „Zuhause“ Adresse/Position, App-Anordnung, Displayeinstellungen, Bluetooth Kopplungen usw. gelöscht und müssten wieder hergestellt werden.

Ich selber hab mit dem Zumo 395 jetzt über 100tkm gefahren ohne 1x Reset, alles sauber aufgeräumt, wie oben beschrieben und der Zumo läuft absturzfrei wie am ersten Tag.



## BASCIS, BEGRIFFE, DATENVERWALTUNG, DIE UNTERSCHIEDLICHEN PUNKTE IN EINER ROUTE

### VERSCHIEDENE PUNKTE FÜR DIE ROUTENPLANUNG

Es gibt in der Garmin-Welt zwei verschiedene Punktarten und zwei verschiedene Verhaltensweisen dieser beiden Punktarten.

#### 1. Wegpunkt (echter! Wegpunkt oder auch POI):

Ein Wegpunkt wird in Basecamp mit dem „Fahnenwerkzeug“ erstellt.

Er kann angesagt werden oder nicht (mit Alarm oder ohne Alarm).



„Neuer Wegpunkt“

Ist er mit Alarm, dann ist er ein **Zwischenziel**, dieses **muss** angefahren werden, hat im Zumo ein Flaggensymbol und kann beim Routenstart ausgewählt werden. Kann ein Zwischenziel bei der Tour nicht angefahren werden, muss es mit der "Überspringen" Funktion (Skip) übersprungen werden, damit der Zumo einen nicht immer zu diesem Zwischenziel zurück schickt (bei Neuberechnung an) bzw. die Routinganweisungen nicht ausbleiben (bei Neuberechnung aus).

Ist ein Wegpunkt ohne Alarm, dann ist er nur ein Wegpunkt aber KEIN Zwischenziel. In der Karte ein kleiner blauer/grauer Punkt, muss nicht angefahren werden und kann auch nicht beim Routenstart angewählt werden. Der Wegpunkt verhält sich wie ein ShapingPoint, siehe unten.

In beiden Fällen landet der Wegpunkt aber im Favoriten-Ordner auf dem Zumo (siehe rechts).

**Vorteil von Wegpunkten:** Wegpunkte werden gesondert abgespeichert, auf dem Zumo unter "Favoriten" und in BaseCamp als "Wegpunkte". Diese Wegpunkte können immer wieder für andere Planungen, Touren verwendet werden. Zudem können sie zusätzliche Infos wie Telefonnummer, Mailadresse usw. enthalten.

Wegpunkte sollten sinnvoll erstellt und eingesetzt werden (Unterkünfte, Alpenpässe, Treffpunkte, Aussichtspunkt, usw.) da sonst die Favoriten im Zumo sehr schnell zugemüllt und unübersichtlich werden. Im Extremfall verweigert der Zumo seine Arbeit wenn zu viele Favoriten auf ihm gespeichert sind. Ich rate davon ab Wegpunkte zu erstellen nur um die Tour auf der angedachten Straße zu halten, dafür gibt es ShapingPoints.

Führt eine Tour zu einem Wegpunkt, z.B. Alpenpaß, Hotel,... wir der gespeichert Wegpunkt natürlich verwendet :-)



#### 2. Routenpunkt - ViaPoint und ShapingPoint:

Ein **ViaPoint** und ein **ShapingPoint** werden mit der Funktion "neue Route" (Gummibandfunktion) und der "Bleistift+" Funktion (Punkt einfügen) durch klicken in die Karte erstellt.



Wird ein so erzeugter Routenpunkt mit Alarm gesetzt, ist es ein **ViaPoint = Zwischenziel**. Er verhält sich wie ein Wegpunkt mit Alarm, ist also ein Zwischenziel das angefahren werden muss, hat ein Flaggensymbol im Zumo und kann beim Routenstart ausgewählt werden. Kann ein ViaPoint (Zwischenziel) nicht angefahren werden, muss er mit der "Überspringen" Funktion (Skip) übersprungen werden, damit der Zumo einen nicht immer zu diesem Zwischenziel zurück schickt (Neuberechnung an) bzw. die Routinganweisungen nicht ausbleiben (Neuberechnung aus). Allerdings landet ein ViaPoint nicht in den Favoriten auf dem Zumo und müllt diese nicht zu.

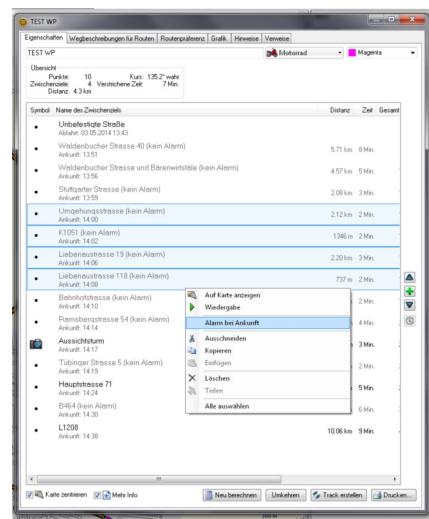
Ist ein Routenpunkt ohne Alarm ist es ein **ShapingPoint**, ein Routenpunkt der nicht angefahren werden muss, im Zumo nur ein kleiner blauer/grauer Punkt und kann nicht beim Routenstart angewählt werden. Wird ein ShapingPoint bei einer Tour ausgelassen, z.B. nicht sauber anfahrbar, schlechter GPS-Empfang oder aus sonst einem Grund verfehlt, dann routet der Zumo einfach weiter sobald man wieder auf der Route ist (Neuberechnung aus). Bei eingeschalteter Neuberechnung wird solange zum ShapingPoint neu berechnet bis man die Route nach dem ShapingPoint kreuzt oder ihr nahe kommt, dann wird der ausgelassene ShapingPoint vom Zumo ignoriert.

Wie sich ein Wegpunkt/Routenpunkt verhält (mit oder ohne Alarm, kann in BaseCamp definiert werden. Die Route mit Doppelklick anwählen, es öffnet sich ein Fenster (siehe rechts).

Dort die Punkt/e markieren (mehrere mit gedrückter Strg-/Shift-Taste) und mit der rechten Maustaste anklicken. Im Klappmenü die Option "Alarm bei Ankunft" bzw. "Kein Alarm bei Ankunft" wählen. (Achtung erster und letzter Punkt darf nicht ausgewählt werden)

Der erste und der letzte Punkt einer Route sind automatisch immer mit Alarm.

Ab Zumo 395 aufwärts kann der Alarm auch direkt in der Routen-App auf dem Zumo eingeschaltet werden. Allerdings erfolgt am Zumo dann eine Neuberechnung der Route.



**Achtung, es sind maximal 29 Zwischenziele = Punkte mit Alarm je Route zulässig.**

## MIT BASECAMP PLANEN

Routenplanung mit Basecamp, gefahren Tracks in Basecamp speichern

## MIT BASECAMP PLANEN

Basecamp ist eine Datenbank. Alle Routen, Wegpunkte, Tracks sind in einem Ordner „Meine Sammlung“ gespeichert.

Basecamp ist nicht dafür gedacht, wie früher in Mapsource, nur eine Ausfahrt/Urlaub zu planen. Geht natürlich auch, aber in Basecamp können einfach alle Touren, alle Wegpunkte und Tracks die ich jemals geplant, angelegt und gefahren habe gespeichert sein.

Besonders schnell und einfach lässt es sich planen, wenn man eine große Sammlung an nützlichen Wegpunkten (Hotel, Alpenpässe, Sehenswürdigkeiten, usw.) in Basecamp eingeflekt hat.

Damit dabei nicht die Übersicht verloren geht, können in der Sammlung Ordner und Listen angelegt werden.

In meiner Vorlage hab ich einen Ordner „Wegpunktsammlung“. In dem Ordner sind verschiedene Listen: Hotel, Pässe, Aussicht,... usw.)

Die Wegpunkte können mit der Maus via drag&drop in die Listen gezogen werden. Dabei muss man aber verstehen, dass die Wegpunkte nicht kopiert werden, sondern lediglich in diesen Listen angezeigt werden. Sie bleiben nach wie vor im Ordner „meine Sammlung“ gespeichert.

Wenn ich z.B. den Wegpunkt „Timmelsjoch“ in der Liste „Pässe“ mit der rechten Maustaste anklicke, erscheinen u.a. zwei Einträge: „aus Pässe entfernen“ und „löschen“.

Klicke ich „aus Pässe entfernen“ wird der Wegpunkt „Timmelsjoch“ nicht mehr in der Liste „Pässe“ angezeigt. Der Wegpunkt ist aber nach wie vor in Basecamp im Ordner „Meine Sammlung“ gespeichert.

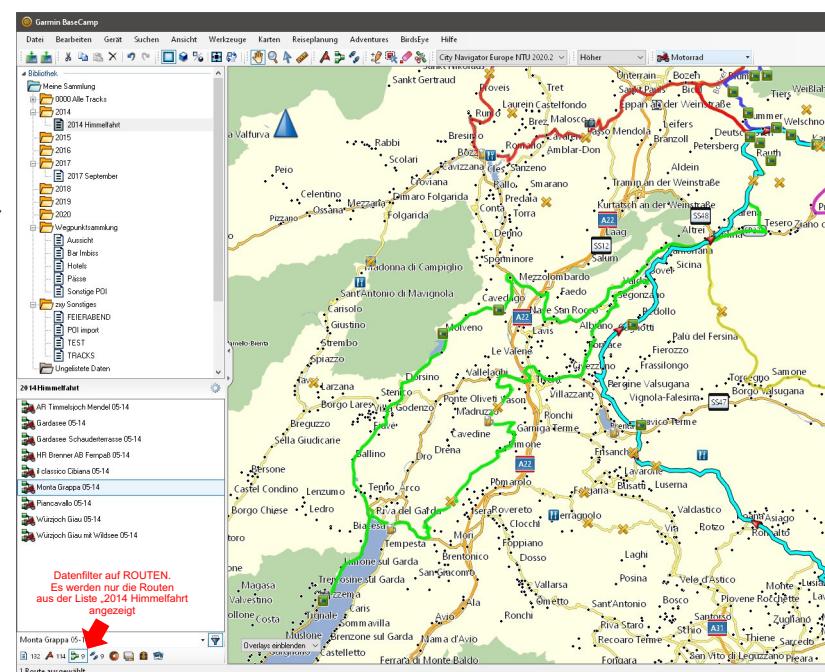
Klicke ich „löschen“ an, wird der Wegpunkt komplett aus Basecamp gelöscht und verschwindet aus allen Listen und Planungen.

Ebenso können Routen in verschiedenen Listen gezogen werden. Auch hier werden die Routen aber nicht kopiert sondern werden lediglich in dem Ordner zusätzlich angezeigt. Mit der rechten Maustaste lassen sich die Routen aus dem Ordner/Liste entfernen oder komplett aus Basecamp löschen.

Da jede Route, Wegpunkt, Track in einem Ordner (Meine Sammlung) gespeichert ist, muss auch jede Route, Wegpunkt, Track einen eindeutigen Namen haben. Das ist bei Wegpunkten nicht schwierig, Timmelsjoch oder Hotel XY ist i.R. schon einmalig. Anders schaut das bei Routen und Tracks aus.

Damit jede Route einen eindeutigen Namen hat, hänge ich an jeden Routennamen ein Kürzel für Monat und Jahr an. Manches Ziel wie den Monta Grappe fahre ich gern 1x jedes Jahr in unterschiedlichsten Varianten an.

Beispiel. „Monte Grappe 05-14“ wäre jetzt eine Tour zum Monte Grappe im Mai 2014.



## MIT BASECAMP PLANEN

Routenplanung mit Basecamp, gefahren Tracks in Basecamp speichern

## MIT BASECAMP PLANEN

Zu Beginn jeder Planung z.B. Himmelfahrt 2014, lege ich im passenden Ordner, hier im Ordner 2014 eine Liste an. (siehe Bild)

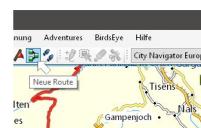
Für alles Pässe, Schluchten, Aussichtspunkte, Unterkünfte, usw. die für die Tour in Frage kommen lege ich in meiner Wegpunktsammlung neue Wegpunkte an. Geht es in bekanntes Gebiet, hab ich i.R. schon alle Wegpunkte in meiner Sammlung.

Alles benötigten Wegpunkte werden markiert und via drag&drop in die Liste „Himmelfahrt 2014“ gezogen.

Die Liste hier „Himmelfahrt 2014“ wird angeklickt. Auf der Karte sind nun alle Wegpunkte zu sehen die ich die Liste gezogen habe.

Eine neue Route wird mit dem grünen „Neue Route“ Icon erstellt.

In das aufpoppende Fenster können Wegpunkte als Start&Ziel gezogen werden, oder das Fenster einfach geschlossen werden. Der Mauszeiger hat sich in einen Bleistift verändert. Damit kann nun ein Punkt nach dem anderen für die Route gesetzt werden. Mit „esc“ oder einem klick der rechten Maustaste wird die Planung abgeschlossen. In die so erstellte Route lassen sich beliebig viel Punkte einfügen, löschen oder auch schon gesetzte Punkte verschoben werden.



Die neue Route ist in der Liste zu sehen, mit einem Doppelklick lassen sich die Eigenschaften der Route ändern. Als erstes wird ein passender Name eingegeben, hier „Monte Grappa 05-14“.

Die hier geplante Route startet direkt am Hotel (Wegpunkt aus meiner Sammlung), führt über mehrere Pässe, alles Wegpunkte aus meiner Sammlung (Pellegrino, Valles, Rolle, usw.) zum Monte Grappa, über eine leckere Burgerbude, Kaiserjäger und Lavazejoch zurück ins Hotel - alles Wegpunkte aus meiner Sammlung.

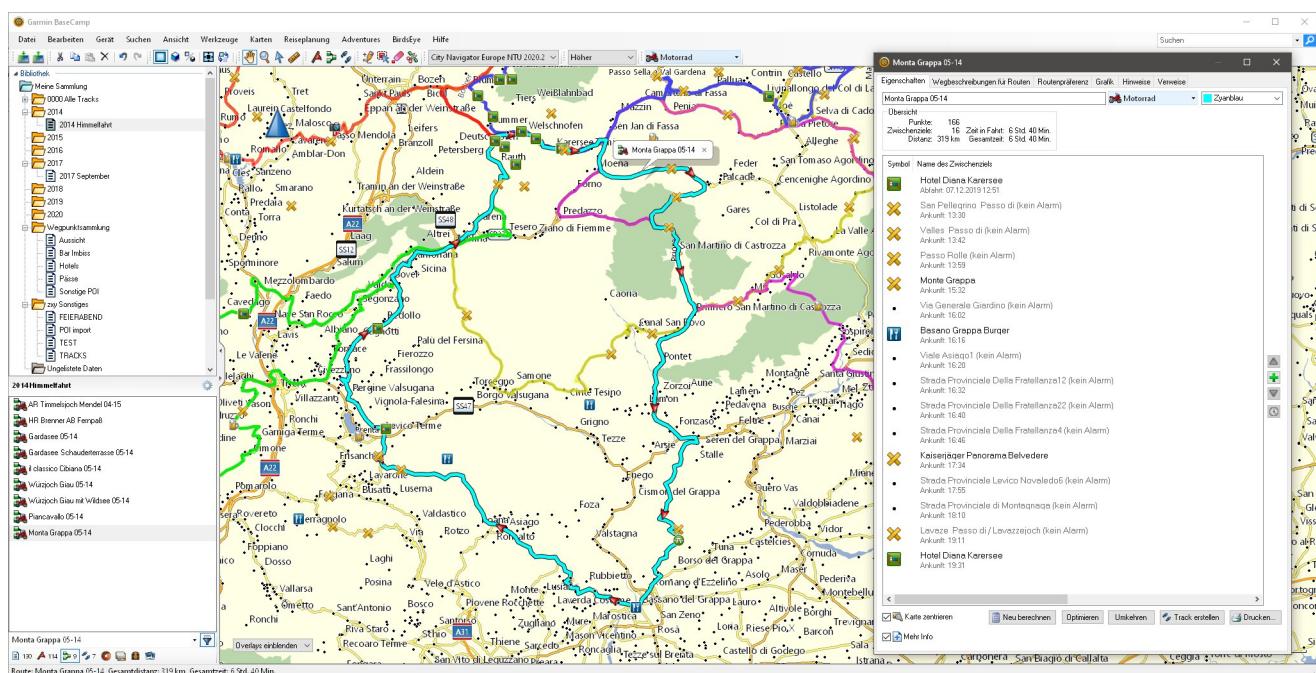
Dazwischen gibt es einige Punkte die mit der Funktion „Punkt in Route einfügen“ der Route hinzugefügt wurden, damit die Route auf der Straße verläuft wo ich sie haben will. Als letztes werden alle Punkt mit der rechten Maustaste auf „kein Alarm“ gestellt.



Nur MontaGrappa, BasanoGrappaBurger und Kaiserjägerstraße lasse ich mit „Alarm“.

Bei Rundtouren setzte ich mindestens einen Punkt mit Alarm, in etwa bei der Hälfte der Strecke.

So werden in der Liste „2014 Himmelfahrt“ alle Route geplant die ich in dem Urlaub fahren will. Am Ende der Planung hab ich in der Liste dann jede Menge Wegpunkte, Routen und ggf. Tracks. Die komplette Liste kann dann via „senden-an“ an einen angeschlossenen Zumo gesendet werden. Ich markiere immer die Liste und exportiere die gesamte Liste in eine GPX-Datei. Die Datei kopiere ich dann mit Win-Explorer auf die SD-Karte des Zumo.





## MIT BASECAMP PLANEN

Routenplanung mit Basecamp, gefahren Tracks in Basecamp speichern

## PLANUNG, DATENVERWALTUNG EMPFOHLENE ARBEITSWEISE

Ich plane in Basecamp. Alle Routen/Wegpunkte für eine Ausfahrt, Urlaub werden in einer GPX-Datei gespeichert. Dazu in Basecamp die Liste(Ordner) markieren und mit Datei-Exportieren die gesamte Liste exportieren, z.B. 2019Seealpen.gpx

In dieser Liste sind alle Routen und Routenvarianten, Wegpunkte und Tracks enthalten die ich für die Ausfahrt, den Urlaub benötige.

Die GPX-Datei, hier 2019Seealpen.gpx kopiere ich mit dem Win-Explorer in den Ordner „GPX“ auf der SD-Karte. (Die GPX-Datei kommt dann in meine GPX-Sammlung auf der PC-Festplatte (Archiv wie zu Mapesourcezeiten)

Zumo vom PC trennen und einschalten. In der App Favoriten importiere ich alle Favoriten (Wegpunkte) aus der GPX-Datei. Gespeicherte Wegpunkte sind i.R. Hotels, Campingplätze, alle Pässe der Region, Aussichtspunkte, Schluchten, Kneipen/Bars für Pausen soweit bekannt und lohnenswert. Mit diesen Wegpunkten kann ich dann zur Not auch am Zumo sehr schnell eine Route erstellen.

In der Routenplanung App importiere ich immer nur diejenigen Routen die für den Tag auch benötigt werden. Für die Anreise eben nur die Anreiseroute und ihr Varianten. Abends werden diese gelöscht und die Routen für den 2. Tag geladen, usw...

Beim Zumo 340/390 gab oder gibt es einen BUG der den Zumo einfrieren lässt, wenn zu viele Routen (>10?!?) in die App importiert werden.

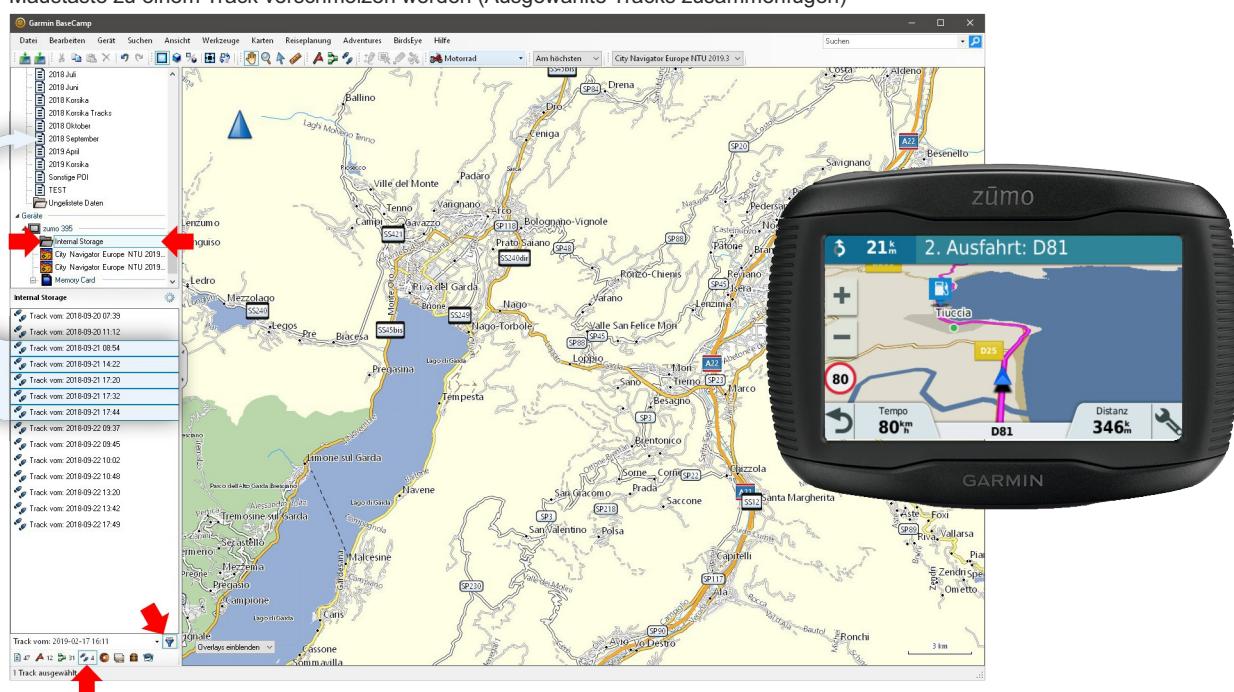
Am Ende des Urlaubs wird der Zumo am PC angeschlossen, mit Basecamp der Ordner **Zumo\Internal Storage** angewählt, Filter auf Tracks gestellt und alle Reiseaufzeichnungen (Tracks) des Urlaubs via Drag&Drop in die Liste der Urlaubsplanung kopiert. (siehe Bild unten)

Mit dem Win-Explorer wird die Datei mit der Urlaubsplanung, hier „2019Seealpen.gpx“ auf der SD-Karte am Zumo gelöscht.

Evtl. nicht mehr benötige Wegpunkte, Routen und Tracks werden in den jeweiligen Apps am Zumo gelöscht - fertig, der Zumo ist wieder wie neu und bereit für das nächste Abenteuer.

### Routenaufzeichnung vom Zumo sichern:

Zumo an PC anschließen, Basecamp starten, Ordner „Internal Storage“ anklicken, Filter auf „Tracks anzeigen“ und die Tracks eines Tages, meist mehrere Dateien, mit der Maus in den passenden Ordner, hier 2018 September ziehen. In dem Beispiel unten ist die Tagestour vom 21.09.2018 in 5 Dateien gestückelt. Die 5 Dateien können markiert und mit der rechten Maustaste zu einem Track verschmolzen werden (Ausgewählte Tracks zusammenfügen)





## ROUTENSTART & NEUSTART mitten in der Route

ohne die geplante Route zu verändern

## ROUTENSTART UND NEUSTART • ZUMO XT (Zumo 395/369/595 ohne „nächster Zugang“)

Um eine Route zu starten ohne dass diese vom Zumo neu berechnet, geändert, abgekürzt wird, muss die Route richtig gestartet werden. Dabei gilt:

- Befindet man sich AUF der Route (oder exakt am Startpunkt) wird dir Route nicht neu berechnet wenn man das nächste Zwischenziel oder „Nächster Zugang“ wählt.
- Stehe man beim Routenstart ABSEITS der Route, erfolgt IMMER eine Neuberechnung, auch wenn die Neuberechnung in den Einstellungen deaktiviert ist.

Bei Routenstart mit „Nächster Zugang“ sucht der Zumo einen möglichst kurzen Weg zur geplanten Route oder nächstgelegenen Punkt der Route.

Bei Routenstart „nächstes Zwischenziel“ führt der Zumo einen DIREKT zum gewählten Zwischenziel, alle Punkte in der Planung die vor dem Zwischenziel liegen werden komplett ignoriert. Die geplante Route nach dem Zwischenziel bleibt unverändert.

### ROUTENSTART

Vor dem starten eine Route warten bis der Zumo genug Satelliten gefunden hat und die Position richtig anzeigt!!!

Beim Routenstart fragt der Zumo „Nächstes Ziel wählen“.

Angeboten werden hier alle Zwischenziele, (Punkte mit Alarm), Start&Ziel und der Punkt „Nächster Zugang“.

Als Standard bietet der Zumo XT immer „Nächster Zugang“ an. „Nächster Zugang“ funktioniert bei Routen von A nach B sehr gut, bei Rundtouren kann es aber vorkommen, dass der Zumo sich in den Teil der Strecke einklinkt der wieder zum Startpunkt zurück führt und die eigentliche Route dadurch komplett ausgelassen wird. Ich planen bei Rundtouren immer mindestens ein Zwischenziel ein, etwas bei der Hälfte der Strecke und wähle dieses Zwischenziel beim Starten.

### Die verschiedenen Möglichkeiten eine Route zu starten:

#### 1. Fall: (für diejenigen die das Hotel/Unterkunft exakt eingeplant und als Start der Route verwendet haben)

Ich stehe am Startpunkt der Route, dann kann ich einfach das 1. Zwischenziel (empfohlen und Standard bei Zumo 39x/595) oder „Nächster Zugang“ (Standard bei Zumo XT) anwählen und der Zumo routet mich entlang meiner geplanten Route.

#### 2. Fall: (für diejenigen die den Start der Route 100m vom Hotel/Unterkunft entfernt geplant haben)

Ich bin irgendwo abseits der Route und will zum Routenstartpunkt und dann die Route abfahren. Dann den ersten Punkt (Startpunkt der Route) wählen. Der Zumo berechnet eine Anfahrt zum ursprünglich geplanten Routenstartpunkt, die übrige geplante Route ab dem Startpunkt wird nicht neu berechnet und bleibt so wie geplant. Sobald der „Startpunkt“ erreicht ist, startet die eigentliche Route ohne Änderung.

#### 3. Fall:

Ich bin irgendwo unterwegs AUF der Route, das Navi ist ausgegangen/abgestürzt etc. und ich starte die Navigation neu.

Wenn die Route keine Zwischenziele hat, kann ich das „Ziel“ der Route oder „Nächster Zugang“ anklicken und der Zumo routet ohne Neuberechnung weiter. **Wichtig**, Ich muss mich **auf der geplanten Route** und nicht 500m daneben befinden.

Gibt es auf der Route ein oder mehrere Zwischenziele (Punkte mit Alarm), dann kann ich das nächste vor mir liegende Zwischenziel anwählen oder „Nächster Zugang“. Es sinnvoll nicht zu viele Zwischenziele in einer Route zu haben. Zudem sollten Zwischenziele aussagekräftige Namen haben, (z.B. Timmelsjoch) das erleichtert die Übersicht und das wieder „einstiegen“ mit Zwischenzielen.

#### 4. Fall:

Ich habe die Route abgebrochen und bin einige Kilometer von der geplanten Route abgewichen. Achtung, wenn die Route jetzt neu gestartet wird erfolgt **immer** eine Neuberechnung der Route bis zum nächsten Zwischenziel, auch wenn die Neuberechnung am Zumo ausgeschaltet ist. (Trick um die Neuberechnung zu vermeiden: siehe Seite 18)

Wählt man beim Start ein Zwischenziel, führt der Zumo einen DIREKT zum gewählten Zwischenziel, alle Punkte (der Planung) die vor dem Zwischenziel liegen werden komplett ignoriert. Die geplante Route nach dem Zwischenziel bleibt unverändert.

Hat die Route kein Zwischenziel und man wählt das „ZIEL“ der Route, dann wird eine neue Route berechnet die direkt zum Ziel führt. Alle geplanten Punkte vor „ZIEL“ werden ignoriert, die ursprüngliche Planung ist komplett verloren.

Wählt man beim Start „Nächster Zugang“ sucht der Zumo XT einen möglichst kurzen Weg zur geplanten Route oder nächstgelegenen Punkt der Route. Der Weg zur ursprünglich geplanten Route und bis zum nächsten Zwischenziel wird dadurch neu berechnet, die Route nach dem nächsten Zwischenziel bleibt unverändert. Das Funktioniert bei einer Route von A nach B sehr gut (soweit ich getestet habe) bei Rundtouren kann es funktionieren oder eben auch nicht, je nach Standort und Entfernung von der geplanten Route.

Die Zumos 395/369/595 funktionieren wie oben mit dem Zumo XT beschrieben, nur die Option mit „Nächster Zugang“ fehlt bei diesen Zumos.



## ROUTENSTART & NEUSTART mitten in der Route ohne die geplante Route zu verändern

### BEISPIELE • ZUMO ZUMO 395, 396, 595, XT

#### Um zu erklären wie der Zumo bei Routenstart abseits der Route berechnet hab ich eine Route skizziert:

Die Route besteht aus START und ZIEL, sowie einem Zwischenziel (Punkt mit Alarm, hier ViaPoint1) und mehreren Punkten ohne Alarm auf der Strecke, hier ShapingPoints 1-3.

#### Bild 1

Ich klicke beim Routenstart „Nächstes Ziel wählen“ den Punkt „START“ an. Der Zumo berechnet eine neue Route zum gewählten Punkt „START“, die Route nach dem gewählten Punkt bleibt unverändert. Sobald der Punkt „START“ ab-, überfahren wurde startet die eigentliche Route automatisch. Aufpassen: Kann man den Punkt „START“ nicht anfahren, kein Sat-Empfang, Punkt falsch geplant oder sonst wie nicht erreichbar, dann startet die eigentliche Route nicht.

#### Bild 2

Ich klicke beim Routenstart „Nächstes Ziel wählen“ den „ViaPoint1“ an. Der Zumo berechnet eine neue Route zum gewählten Punkt, hier VaPoint1. Alle Punkte und Zwischenziele die vor „ViaPoint1“ geplant waren werden vom Zumo ignoriert und bei der Route zum ViaPoint1 nicht berücksichtigt. Die Route nach dem gewählten Punkt „ViaPoint1“ bleibt unverändert.

#### Bild 3

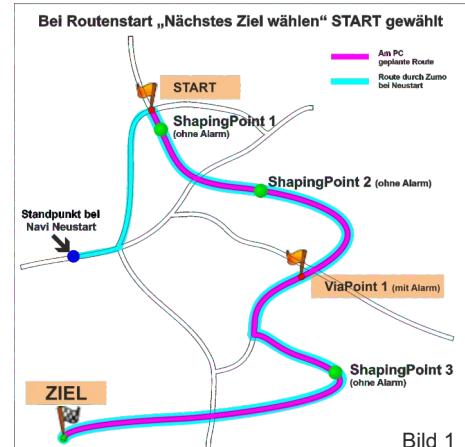
Ich klicke beim Routenstart „Nächstes Ziel wählen“ das „ZIEL“ an. Der Zumo berechnet eine neue Route zum gewählten Punkt, hier „ZIEL“. Alle Punkte und Zwischenziele die vor „ZIEL“ geplant waren werden vom Zumo ignoriert. Der Zumo berechnet eine komplett neue Route zum Ziel, die ursprüngliche Planung wird komplett ignoriert.

#### Bild 4 (nur Zumo XT)

Ich klicke beim Routenstart „Nächstes Ziel wählen“ den Punkt „Nächster Zugang“ an. Der Zumo XT sucht den nächst gelegnen Routenpunkt bzw. Route und berechnet eine neue Route zur ursprünglich geplanten Route bzw. einem Punkt auf der Route. Davor liegende Routenpunkte und Zwischenziele werden vom Zumo ignoriert, hier ShapingPoint1. Vom neuen Startpunkt bis zum nächsten Zwischenziel, hier ViaPoint1, wird eine neue Route berechnet, dabei wird die geplante Route mit ihren ShapingPoints aber so gut es geht berücksichtigt. Die Route nach dem nächsten Zwischenziel, hier ViaPoint1, bleibt unverändert.

Wird eine Route während der Fahrt neu berechnet, werden immer alle geplanten Punkte verwendet, egal ob Zwischenziel oder ShapingPoint.

Beim Routenstart kann aber ein Teil, oder alle geplante Punkte ausgelassen, übersprungen werden. Daher sollte man wissen und verstanden haben wie man damit umgeht, sonst steht man in fremden Gefilden und die gesamte Planung ist weg, womöglich noch Tourguide mit 10 Kumpels im Schlepp :-). die Foren im Internet sind voll von solchen Geschichten...



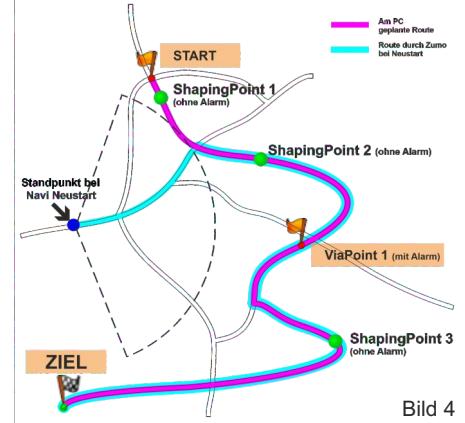
Bei Routenstart „Nächstes Ziel wählen“ START gewählt



Bei Routenstart „Nächstes Ziel wählen“ ViaPoint 1 gewählt



Bei Routenstart „Nächstes Ziel wählen“ ZIEL gewählt



Bei Routenstart „Nächstes Ziel wählen“ Nächster Zugang



## ROUTENSTART & NEUSTART mitten in der Route ohne die geplante Route zu verändern

### WORKAROUND ROUTENSTART IMMER OHNE NEUBERECHNUNG

#### Variante A - OHNE Neuberechnung der Route

(Empfehlung bei Routenstart abseits der Route)

Die selbe Ausgangslage wie im 4. Fall. Ich will abseits der geplanten Route das Routing am Zumo starten, allerdings OHNE Neuberechnung der Route durch den Zumo. Es soll die komplette ursprünglich geplante Route aufgerufen werden.

Dafür muss am Zumo das GPS deaktiviert werden und die automatische Neuberechnung muss AUS geschaltet sein.

Das GPS wird durch setzen des Häkchens bei "GPS-Simulation" deaktiviert. Bei meinem 395/XT unter Einstellungen/Navigation/GPS-Simulation.

Dadurch ist das GPS Signal weg, der Zumo weiß nicht wo er ist. Dann die Route starten. Gibt es nur den Start und das Ziel als Auswahl, dann das Ziel wählen, **NICHT** „Nächster Zugang“. Gibt es mehr Punkte zur Auswahl, dann den nächsten Punkt der vor mir auf der Route liegt anwählen, hier im Beispiel ViaPoint 1.

Die nun folgende Frage „Fahrt auf dieser Route simulieren?“ verneinen.

Jetzt ist die Route sichtbar. Gab es mehrere Punkte beim Routenstart, dann wird der aktive Teil der Route heller dargestellt als der Rest der Route. Diesen hellen Routenabschnitt gilt es dann zu treffen... (Bild 5)

Jetzt wird die "GPS-Simulation" wieder abgeschaltet (Häkchen entfernen) sprich das GPS des Zumo wieder eingeschaltet. Ich sehe nun meine eigene Position sowie die Route auf der Karte und fahre frei Schnauze auf die Route zu. Sobald ich auf der Route bin (heller Abschnitt) routet der Zumo weiter als ob nichts gewesen wäre.

Gleiches Vorgehen wie oben beschrieben, ich möchte aber später auf der Route einsteigen, hier im Beispiel in die Route nach ViaPoint1. Dann wird beim starten der Route das nächste Zwischenziel nach ViaPoint1 ausgewählt. Hier im Beispiel kommt kein weiteres Zwischenziel mehr, daher wird das ZIEL beim Routenstart gewählt.

Der erste Routenabschnitt von Start bis ViaPoint1 wird vom Zumo nicht mehr angezeigt, dafür leuchtet der nächste Routenabschnitt hell (Bild 6).

Routenabschnitte sind immer von Zwischenziel zu Zwischenziel. Nach abschalten der GPS-Simulation fährt man wieder zu dem hellen Streckenabschnitt, sobald man auf der Route ist routet der Zumo wieder.



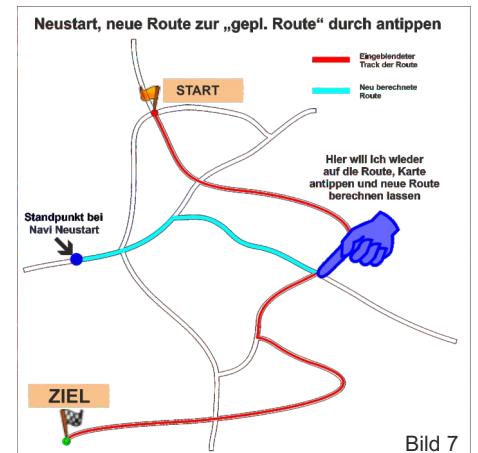
#### Variante B - Ohne Neuberechnung & geführt zur Route

Diese Version Bedarf einer Vorbereitung am PC.

In BaseCamp lassen sich mit einem Klick aus Routen Tracks erstellen. Diese Tracks können zusätzlich zu den Routen auf dem Zumo gespeichert werden.

Bei Bedarf, oder schon vor Tourstart, kann ich den Track importieren und ihn in der Karte anzeigen lassen. So hab ich immer eine unveränderbare Routenmarkierung auf der Karte (Bild 7).

Wenn ich jetzt (weit) abseits der Route stehe und diese wieder aufnehmen möchte, zoom ich in die Karte am Zumo, such mir eine Stelle auf der Route bei der ich wieder einsteigen möchte (den Track sehe ich ja), tippe auf diesen Punkt und lass mir eine Route zu diesem berechnen. Der Zumo lotst mich jetzt zur Route. Dort angekommen starte ich die ursprüngliche Route, siehe 3. Fall - Tourstart auf der Route.



## ZUMO - ROUTING MIT ODER OHNE NEUBERECHNUNG?

Die Zumo Navis unterscheiden sich in 2 Punkten von allen anderen mir bekannten Motorrad-Navis:

### Punkt 1)

Am PC mit BaseCamp geplante Routen werden 1:1 zu übernommen ohne Änderung der Route durch das Navi. D.h. auch wenn das Navi ganz andere Routingeinstellungen/Vermeidungen hat wie der PC und ich somit auch eine ganz andere Tour fahren würde, durch das 1:1 übernehmen hab ich die absolut identische Route auf dem Navi wie am PC. Allerdings funktioniert das nur wenn die Route mit BaseCamp geplant, auf dem PC und Navi die selbe Kartenversion installiert und die „Neuberechnung“ am Zumo ausgeschaltet ist (siehe Punkt 2) Wenn ich Routen in den Zumo importiere meldet der Zumo dennoch „Neuberechnung“ für die Dauer des Import, es wird aber nicht die Route an sich neu berechnet, lediglich Fahrzeit, Abbiegungen und was auch immer...

### Punkt 2)

Die Möglichkeit die Neuberechnung der Route am Navi abzuschalten.

**Dadurch ergeben sich 2 Möglichkeiten für die Navinutzung, mit oder ohne Neuberechnung.**

Für beide Möglichkeiten gibt es Vor- und Nachteile. Ich persönlich bevorzuge ohne Neuberechnung zu fahren, da ich meine Routen gerne und sehr exakt am PC plane und diese auch genau so abfahren möchte. Ich hab leider schön öfter die Erfahrung gemacht dass trotz gleich deaktivierter Vermeidungen in BC wie Zumo und gleicher Routingeinstellung (kürzere Zeit) der Zumo es dennoch zustande bringt anders zu Routen als der PC.

### Routen fahren mit deaktivierter Neuberechnung:

#### **Vorteile:**

- Ich komm bei der Planung am PC mit weniger Punkte aus, die Planung geht deutlich schneller.
- Ich fahr 100% jeden Meter meiner Route ab so wie am PC geplant.
- Die Route muss am Zumo nicht nochmals neu berechnet und auf Routingfehler abgesucht werden.
- Wenn ich in der Gruppe mit mehreren Zumo fahre, haben alle 100% die selbe Route, egal wie oft falsch abgebogen wurde oder das GPS-Signal verloren ging.
- Gibt es ein schönes Seitental, Restaurant, Tankstelle oder was auch immer mich verleitet die Route zu verlassen, erfolgt keine Neuberechnung der Route, ich kann immer wieder auf die geplante unveränderte Route zurück.

#### **Nachteile:**

- Nicht geeignet für Motorradfahrer die bereits 10m nach verlassen der geplanten Route die schöne leibgewonnene Magenta Linie auf dem Display vermissen und Schweißausbrüche bekommen weil Susi nicht jeden Abbiegevorgang mindesten 5x vorher ankündigt.
- Ich muss gut aufpassen beim Routenstart dass der Zumo nicht doch eine ungewollte Neuberechnung durchführt.

### Routen fahren mit aktivierter Neuberechnung:

#### **Vorteile:**

- Ich muss keine Meter ohne Susi und Magenta Linie fahren...

#### **Nachteile:**

- Die Planung am PC ist aufwendiger, ich muss mehr Punkte setzen um dem Navi keine Möglichkeit zu geben eine andere Route zu errechnen.
- Ich muss jede Route am Navi nochmals neu berechnen lassen und kontrollieren ob sie noch dem entspricht was ich eigentlich fahren wollte. Nur importieren genügt nicht.
- Wenn ich es geschafft hab die Route für meinen Zumo ohne Abweichungen zu planen heißt das nicht, dass die Route bei einem anderen Zumo (älter/neuer) gleich ausschaut, selbst wenn die Vermeidungen gleich eingestellt sind.
- Je nach GPS-Empfang (in den Alpen gern mal schlechter) oder kleinen Abweichungen wie Baustelle, Verkehrsinsel, neuer Kreisverkehr... das ständige „Route wird berechnet“ nervt (mich ungemein).
- Wenn ich in der Gruppe mit mehreren Zumo fahre und einer falsch abbiegt und sein Navi rechnet zum nächsten Punkt eine andere Route wird's schwer sich wieder zu finden, jeder meint ja er wäre auf der selben Route, ist man aber nicht...

### MIT und OHNE Neuberechnung gleichzeitig

Für alle die auf die Neuberechnung nicht verzichten wollen haben die neueren Zumo 39x, 59x, XT eine 3. Möglichkeit:

Die Neuberechnung bleibt aktiviert, gleichzeitig wird die geplante Route auch noch als Track auf den Zumo gespeichert und auf der Karte eingebendet. Somit hat man immer einen unveränderbaren Track als Referenzlinie auf der Karte. Sollte man falsch abbiegen, umgeleitet werden, aus freien Stücken in eine andere Richtung fahren,... das Routing am Zumo läuft weiter und man hat immer im Blick wie weit die geplante Route entfernt ist oder wo man wieder auf die geplante Route trifft. Diese vorgehen ist auch meine Empfehlung bei Planungen mit Fremdsoftware z.B. Kurviger.de. Ich erstelle immer eine Route und ein Track von meiner Planung und lasse mir Track und Route am Display anzeigen.

**Welche Version auch immer Ihr bevorzugt, ich wünsche viel Vorfreude beim Touren planen und noch viel mehr Freude beim fahren...**